



Per E-Mail

An die
akkreditierten Medien

Zug, 17. Juni 2020 ek

INFOS DES REGIERUNGSRATS

Medienmitteilungen und Vernehmlassungen

Alle Medienmitteilungen und Vernehmlassungen des Kantons Zug sind aufgeschaltet unter:

Medienmitteilungen: www.zg.ch/medienmitteilungen

Vernehmlassungen: www.zg.ch/vernehmlassungen

Weitere Meldungen

Vernehmlassung zur Teilrevision der Datensicherheitsverordnung (DSV)

Der Kanton Zug passt das kantonale Datenschutzrecht den europäischen Vorgaben an. Das hierfür revidierte Datenschutzgesetz wurde im April 2020 in zweiter Lesung vom Kantonsrat verabschiedet. Gestützt darauf müssen die Datensicherheitsverordnung und weitere Erlasse auf den neusten Stand gebracht werden. Der Regierungsrat hat die Änderungen im Entwurf beschlossen und lädt die Gemeinden des Kantons Zug und weitere interessierte Kreise ein, dazu Stellung zu nehmen. Die Vernehmlassung dauert bis 5. Oktober 2020. Die Vernehmlassungsunterlagen sind erhältlich unter:

www.zg.ch/behoerden/regierungsrat/vernehmlassungen

Regierungsrat begrüsst den Gegenvorschlag des Bundesrates zur «Korrektur-Initiative»

Der Bundesrat hat den Kantonen zwei Vorschläge im Sinne eines Gegenvorschlags zur Initiative «Gegen Waffenexporte in Bürgerkriegsländer» unterbreitet. Der Regierungsrat spricht sich für den Vorschlag 1 aus. Damit kann dem Hauptanliegen der Initianten nach mehr demokratischer Kontrolle Rechnung getragen werden. Gleichzeitig bietet der Vorschlag 1 die Möglichkeit, im Falle ausserordentlicher Umstände von den Bewilligungskriterien abzuweichen, sollte dies die Wahrung der aussen- oder sicherheitspolitischen Interessen des Landes erfordern.

Regierungsrat befürwortet die Umsetzung der Motion Abate und lehnt weitere Änderungen des Entsendegesetzes und des Bundesgesetzes gegen die Schwarzarbeit ab

Mit der Umsetzung der Motion Abate werden ausländische Arbeitgeber, die Arbeitnehmende in die Schweiz entsenden, zur Einhaltung jener Minimallöhne verpflichtet, die in einem kantonalen Gesetz vorgeschrieben sind, was der Regierungsrat ausdrücklich begrüsst. Die vorgesehenen Anpassungen im Entsendegesetz und im Bundesgesetz gegen die Schwarzarbeit lassen befürchten, dass die Bundesbehörde ohne Kenntnisse des lokalen Arbeitsmarkts den Kantonen vorschreibt, was eine genügende Kontrolle ist.

Stellungnahme zur Revision des Energiegesetzes (Fördermassnahmen ab 2023)

Der Regierungsrat unterstützt das Ziel der Vorlage, gezieltere Anreize für Investitionen in inländische Stromerzeugungsanlagen für erneuerbare Energien zu schaffen und damit die Versorgungssicherheit zu stärken. Die bestehenden Förderinstrumente wurden im Hinblick auf mehr Effizienz und Marktnähe weiterentwickelt. Gleichzeitig wurde auf eine Erhöhung des Netzzuschlags verzichtet. Ebenfalls teilt der Regierungsrat die Einschätzung der Konferenz Kantonaler Energiedirektoren (EnDK) und unterstützt deren Anträge gemäss Stellungnahme vom 7. Mai 2020.

Zuger Regierung unterstützt Projekt «LABforKids 2020»

Der Regierungsrat unterstützt das Projekt «LABforKids 2020» des Vereins K'werk Zug mit 17 000 Franken aus dem Lotteriefonds. Es handelt sich um ein Vermittlungsprogramm im Bereich der baukulturellen Bildung für Kinder und Jugendliche. Diese werden innerhalb von verschiedenen Anlässen interdisziplinär für Themen rund um die gebaute Umwelt sensibilisiert. Das diesjährige Projekt legt seinen Fokus auf insgesamt 16 Workshops mit Schulklassen zu Aspekten der Baukultur. Es wird in Kooperation mit dem Bauforum Zug zum Thema «Weiterbauen» lanciert und soll im September 2020 in Zusammenarbeit mit dem Amt für Denkmalpflege und Archäologie sowie dem Zuger Heimatschutz auf dem Areal des Ziegelei-Museums in Cham stattfinden.